

# FRAGMENTE

Ausstellung im GEDOK Künstlerinnenforum  
Karlsruhe, vom 01.04. bis zum 23.04.2023



*Helga Weilacher-Stieler; Schal.*

*Viele Fragmente, ein buntes Ganzes*

*© Helga Weilacher-Stieler*

Fragmente, das können beispielsweise sein: Bruchstücke, Gedankensplitter, Sprachfetzen, Zerbrochenes in Lebensläufen oder in materiellen Dingen, die einem wichtig sind. Wir leben gerade auch in einer Zeit der Fragmente, wo sowohl äußere Einflüsse, als auch in die Vergangenheit gerichtete Vorstellungen zur Umorientierung und, beziehungsweise oder zur einer Neuorientierung auffordern. Die Gruppe Angewandte Kunst / Art Design der GEDOK Karlsruhe hat sich mit diesem Thema intensiv auseinandergesetzt, einerseits materialbezogen, aber auch emotional sowie hinsichtlich der Geschichtsbezogenheit. Bei den hierbei beteiligten Künstlerinnen handelt es sich um Ursula Achten und Zdenka Brock (Papier), Karin Flurer-Brünger und Dagmar Langer (Keramik), Kerstin Müllerperth (Glas), Susanne Högner (Schmuck), Rose Schrade und Jordan Reyne (Objekte), sowie Helga Weilacher-Stieler (Textil). Für musikalische Begleitung bei der Vernissage sorgt Ute Reisner ( Improvisationen, Saxophon und andere Fundstücke)  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag, 17 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag von 14 bis 16 Uhr.